

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Sechs deutsche Lieder mit Begleitung der Gitarre

Berger, Ludwig

Offenbach a/M, 1808

No. 5. Sie

urn:nbn:de:bsz:31-41662

Andante. *Il.*

1. Wie sie gieng und wie sie schweb-te, so hat kei-ne noch ge-

2. Wie sie sah und wie sie blick-te, so hat kei-ne noch ge-

N^o. 3. Wie sie sprach und Wor-te lön-te, so hat kei-ne sie ge-

4. Wie sie that und wie sie dach-te, so hat kei-ne noch ge-

5. So hat sie mein Her-zun-gen lieb wie sie die Her-zen

Gitarre

schwebt, sil-ber An-muth Heitz be-lob-to sie die ganz mein Sch

blickt, ah ihr Au-gen-strahl er-quick-te, wie die Sonn im-leuch

tönt, ihrer Lip-pe Laut ver-schön-te was Lu-ler-pe sonst ver-

dacht, ih-ree Her-zens Un-schuld lach-te himm-loch wie die Fu-ge

jüngt, Unschuld hat schon oft Ver-lan-gen in der Hän-nur Sonst ge-

2508.

lebt. Wie sie gieng und wie sie schwob-te, ha-ben En-gel nur ge-
 - quickt. Wie sie sah und wie sie blick-te, ha-ben En-gel nur ge-
 - schent! Wie sie sprach und Wör-ten-to, ha-ben En-gel nur ge-
 - lacht. Wie sie that und wie sie dach-te, ha-ben En-gel nur ge-
 - senkt. So hat sie mein Herz ge-sän-gen, das mir kei-ne wie-der-
 - schwebt, ha-ben En-gel nur ge-schwebt!
 - blickt, ha-ben En-gel nur ge-blickt!
 - tönt, ha-ben En-gel nur ge-tönt!
 - dacht, ha-ben En-gel nur ge-dacht!
 - sänzt, das mir kei-ne wie-der- sänzt.